



Informationsvorlage

Vorlage Nr.	IV-019/2020	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Bergemann		29.05.2020
Einreicher	Bürgermeister, Amt für Bauen und Ortsentwicklung		

Betreff:

Photovoltaik auf kommunalen Gebäuden

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	18.06.2020	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Information
Ö	14.07.2020	Ausschuss für Haushalt, Finanzen, kommunales Eigentum, Ordnung, Sicherheit, Katastrophen- und Brandschutz	Information

Begründung:

Die Verwaltung wurde von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 25.02.2020 mit Beschluss-Nr. BV-013/2020 beauftragt, die Errichtung von Photovoltaikanlagen (samt Speicherlösung) auf mindestens drei kommunalen Gebäuden bis Ende des 2. Quartals 2020 prüfen zu lassen.

In Anlehnung an die Studie zum Einsatz von Photovoltaikanlagen an den Gemeindestandorten der Gemeinde Zeuthen aus dem Jahre 2009 wurde im Februar 2020 mit dem damals beauftragten Ingenieurbüro BEV Ingenieure GmbH zusammen mit der TIEFGANG GmbH ein Gespräch geführt.

Es wurden folgende drei kommunalen Gebäude überprüft:

- Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“, Schulstr. 4, 15738 Zeuthen
- Mehrzweckhalle, Schulstr. 4, 15738 Zeuthen
- Kita „Kleine Waldgeister“, Heinrich-Heine-Str. 5, 15738 Zeuthen

Das Ergebnis der Überprüfung hat die TIEFGANG GmbH in der Konzeptstudie vom 31.03.2020 dargestellt. Die Konzeptstudie ist als Anlage beigefügt.

Für kommunale, nicht wirtschaftliche Einrichtungen steht für eine mögliche Förderung, ein Zuschuss von bis zu 80% vom RENPlus-Programm zur Verfügung. Weiterhin werden die Planungskosten in Höhe von 10% der Projektkosten gefördert. Ein entsprechender Fördermittelantrag ist bis Ende 2020 zu stellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Planungskosten in Höhe von 35.000,00 € werden Seitens der Verwaltung im Zuge des Nachtragshaushaltes 2020 beantragt.

Die daraus resultierenden Baukosten in Höhe von 143.000,00 € werden in der Haushaltsplanung 2021 berücksichtigt.

Anlage/n

Anlage IV-019-2020 Konzeptstudie Photovoltaik